

Projektbeschreibung | Flottenanalyse

1. Rahmenbedingungen

Ziel ist es, eine Quantifizierung und Validierung aller im Test erhobenen Daten durchzuführen um anschließend eine valide Aussage zur Kraftstoffeinsparung zu treffen. Alle Fahrzeuge werden hierzu mit einem MD-Log Telematiksystem der Firma Modern Drive ausgestattet. Die daraus generierten Datensätze stellen die Basis der Auswertung dar.

2. Projektstruktur

Das Projekt unterteilt sich in drei Phasen, die wie folgt im Zuge eines gemeinsam erstellten Projektplans genau abgegrenzt werden.



Eine exakte Projektdauer wird erst nach Vereinbarung mit allen Projektteilnehmern gemeinsam erarbeitet. Anpassungen des Zeitplans sind auch während des Projekts jederzeit möglich.

(Die Änderung des Zeitplans bezieht sich lediglich auf den Beginn des Tests und nicht auf die Verschiebung der einzelnen Phasen)

Phase	Tätigkeit	Dauer	Gesamt
A	Basis Datenerfassung - <u>OHNE</u> SSL	4 Monate	24 Monate
B	SSL Übergangszeit - Beginn der Additivierung	1 Monat	
C	Basis Datenerfassung - <u>MIT</u> SSL	19 Monate	

Um eine valide Aussage über die Kraftstoffreduktion zu treffen, werden in Phase A ohne Verwendung von SSL Petrol Energizer über mindestens 3-4 Monate Daten über das Telematiksystem als auch Sekundärdaten generiert. Diese stellen die Basisdaten dar, welche anschließend mit den Daten in Phase C (mit SSL Petrol Energizer) verglichen werden.

Bevor mit dem Projekt (Phase A, Basis-Datenerfassung) begonnen werden kann, gilt folgende Tätigkeits-Checkliste im Voraus zu definieren.

Pos	Beschreibung	zu erledigen durch	
	Vorbereitung		
01	Fahrzeugauswahl für die Analyse	Kunde <input type="checkbox"/>	SSL <input type="checkbox"/>
02	Datenerhebung - Audit	Kunde <input type="checkbox"/>	SSL <input type="checkbox"/>
03	Telematikeinbau	Kunde <input type="checkbox"/>	SSL <input type="checkbox"/>
04	Vorhandene Verbrauchsdaten - Audit [1-2 Jahre]	Kunde <input type="checkbox"/>	SSL <input type="checkbox"/>
	Projekt – Phase A und B		
05	Fahrzeugspezifische Auswertung	Kunde <input type="checkbox"/>	SSL <input type="checkbox"/>
06	Kunden Verbrauchsdaten	Kunde <input type="checkbox"/>	SSL <input type="checkbox"/>
07	Monatsbericht	Kunde <input type="checkbox"/>	SSL <input type="checkbox"/>
08	Jour Fix	Kunde <input type="checkbox"/>	SSL <input type="checkbox"/>
	Projekt – Phase C		
09	Fahrzeugspezifische Auswertung	Kunde <input type="checkbox"/>	SSL <input type="checkbox"/>
10	Kunden Verbrauchsdaten	Kunde <input type="checkbox"/>	SSL <input type="checkbox"/>
11	Monatsbericht	Kunde <input type="checkbox"/>	SSL <input type="checkbox"/>
12	Jour Fix	Kunde <input type="checkbox"/>	SSL <input type="checkbox"/>
13	Kraftstoffeffizienzberatung	Kunde <input type="checkbox"/>	SSL <input type="checkbox"/>

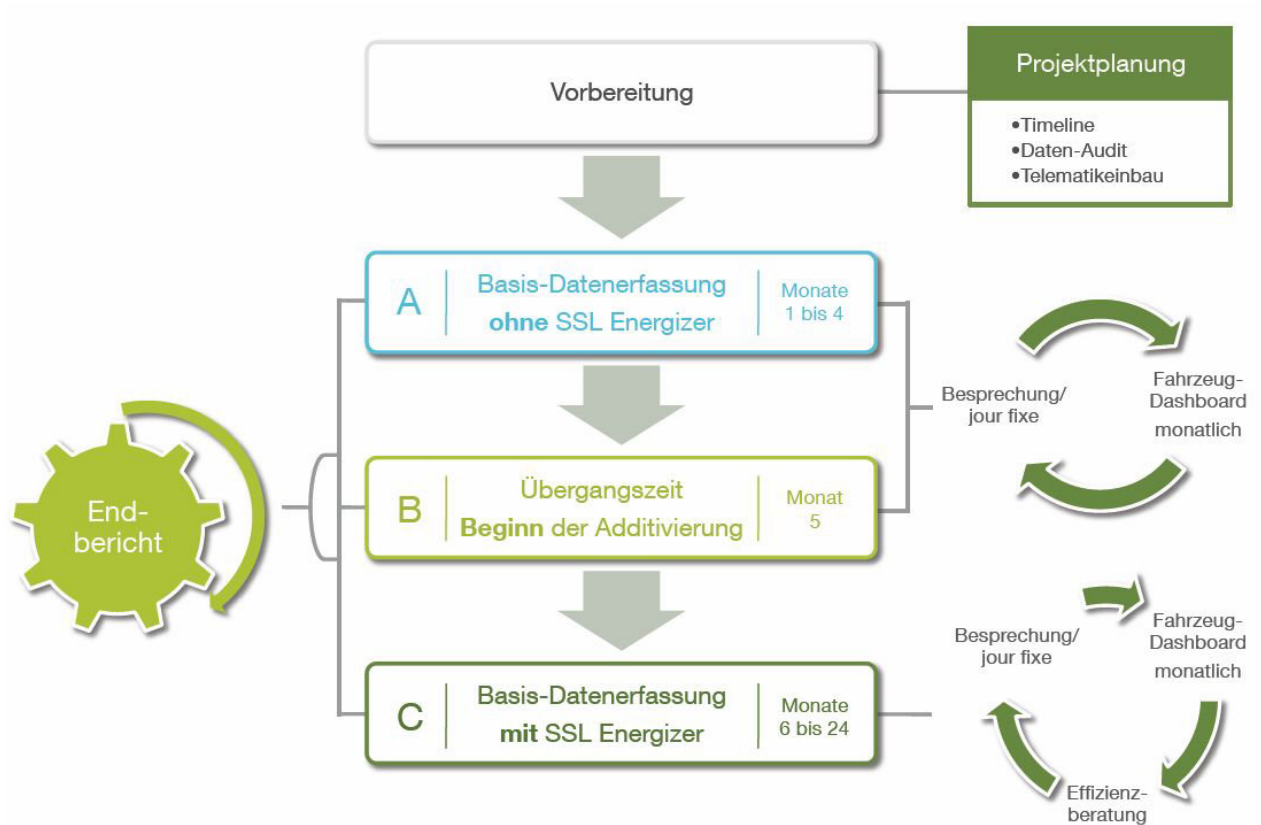
3. Datenlage

In der nachfolgenden Tabelle werden sämtliche Daten aufgeführt, die in die Analyse einfließen. Eine zusätzliche Betrachtung anderer Parameter muss im Vorfeld zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer besprochen werden.

	Art der Erfassung	Erfassung durch
Primärdaten		
Beladung/ Auslastung [kg]/ [x]	Auto	Telematiksystem
Dauer [sec]	Auto	Telematiksystem
Standzeit [sec]	Auto	Telematiksystem
Standzeit [%]	Auto	Telematiksystem
Bremszeit [%]	Auto	Telematiksystem
Beschleunigung [m/sec ²]	Auto	Telematiksystem
Geschwindigkeit max [km/h]	Auto	Telematiksystem
Geschwindigkeit Ø [km/h]	Auto	Telematiksystem
Distanz [km]	Auto	Telematiksystem
Drehzahl [min-1]	Auto	Telematiksystem
Kilometerstand Ende [km]	Auto	Telematiksystem
Verbrauch [L]	Auto	Telematiksystem
Verbrauch Ø [L/100km]	Auto	Telematiksystem
CO2 [g]	Auto	Telematiksystem
Insgesamt werden bis zu 126 verschiedene Faktoren aufgezeichnet. (MD Fahrdatensatz v4_NEU)		
Sekundärdaten (optional)		
Fahrerbezogene Verbrauchsdaten	Auto	Telematiksystem
ZAMG Witterungsdaten [x]	Auto	extern
Verkehrsaufkommen [x]	Manuell	Kunde: Fahrer
Fahrverhalten [x]	Manuell	Kunde: Fahrer
Reifendruck [bar]	Manuell	Kunde: Fahrer
Besondere Vorkommnisse [x]	Manuell	Kunde: Fahrer

Alle automatisch erfassten Daten werden von dem eingebauten Telematiksystem (MD-Log) bereit gestellt. Optional können sämtliche Fahrdatensätze mittels eines Transponders dem jeweiligen Fahrer zugeordnet werden. (siehe Sekundärdaten)

4. Leistungsumfang – Übersicht



4.1 Optionale externe Prüfung

Die DFGE prüft als unabhängiger Sachverständiger die durchgeführte Verbrauchsanalyse nach DIN EN ISO 14040. Das Qualitätssiegel „Externe Kritische Prüfung analog DIN EN ISO 14040“ der DFGE erläutert ebenfalls den Testaufbau, angewandte Verfahren und Ergebnisse. Sie erhalten ein Gutachten bzw. eine Stellungnahme mit Empfehlungen, die Sie intern zur Optimierung oder als Validierung Ihrer Ergebnisse für Ihre Kommunikation nutzen können.

